

zu gründen, gereicht es mir zur besonderen Freude, meinen Herren Collegen in Herrn Hahn einen befähigten, fleissigen, volles Vertrauen verdienenden Berufsgenossen empfehlen zu können, der es sich stets angelegen sein lassen wird, unserem Stande Ehre zu machen.

Meine besten Wünsche begleiten ihn für sein ferneres Wohlergehen, und wird Herr Hahn bei mir immer in treuem Andenken bleiben.

Berlin, den 30. Juni 1881.

gez. J. M. Spaeth.

### Statt Circular!

[32939.]

Ich beehre mich, die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich meine Verlags- und Sortimentbuchhandlung

mit 1. August c.

von Leipzig nach Gera verlege.

Herr R. Streller in Leipzig hat die Güte, vom 1. August ab meine Commission zu übernehmen.

W. Fink.

[32940.] P. P.

Wir beehren uns hiermit die Anzeige zu machen, daß wir unter der Firma:

**Thiele & Engelmann,**

Berlin W., Königgräber Str. 128,

eine Buchhandlung eröffnet haben, und bitten um Zusendung von Katalogen, Circularen und Prospecten.

Unser Commissionär ist Herr Franz Wagner in Leipzig.

Berlin, 15. Juni 1881.

Thiele & Engelmann.

### Verkaufsanträge.

[32941.] In einer Mittelstadt Norddeutschl. ist ein Sortiment, vorwiegend wissenschaftl. Richtung, zu verkaufen, dessen Betrieb in den letzten 6 Jahren den nachweisbaren Reingewinn von 72,000 Mark ergab. — Kaufpreis 50,000 Mark, wovon 25,000 Mark baar. — Offerten unter A. B. # 44. durch die Exped. d. Bl. — Zwischenhändler verboten.

[32942.] Eine *Sortiments-Buch- und Kunsthandlung* mit Leihbibliothek in einer der grössten Städte der Rheinprovinz ist für 36,000 Mk. bei 10,000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Dieselbe besteht seit 50 Jahren und hat eine grosse, wohlhabende Kundschaft. Die Leihbibliothek zählt ca. 10,000 Bände; der Werth der bedeutenden Bücher- und Kunstvorräthe beträgt 18,000, des Inventars 7000 Mk. Der jährliche Umsatz, der in letzterer Zeit infolge grösserer Verlagsunternehmungen nur die Höhe v. 30,000 Mark erreichte, dürfte, bei nur einiger Energie eines tüchtigen Sortimenters, leicht eine bedeutende Steigerung erfahren.

Berlin.

Elwin Staudé.

[32943.] *Vortheilhaft.* — Das Dresdner Antiquariat S. Goldstein (höchst gangbar, 1500 Mark Reingewinn, Miethe nur 270 Mark p. a.) ist, da dessen Besitzer der Druckschriftenvertrieb auf Grund des Ges. v. 21. Oct. 1878 entzogen worden, sogleich für 2000 Mark zu verkaufen. Große Vorräthe, gute Kundschaft.

G. Goldstein in Dresden,  
Rosenstraße 3.

[32944.] Wegen eingetretener Krankheit des Besitzers, die einen schnellen Klimawechsel nöthig macht, ist in einer sehr angenehmen Stadt Württembergs eine solide, in bestem Ansehen stehende Buchhandlung mit Nebenbranchen zu verkaufen. Die Firma steht auf der Auslieferungsliste der vereinigten drei Verlegervereine und hat eine gute ständige Kundschaft. Anzahlung 8000 Mark; der Rest von 7000 Mark kann gegen Bürgschaft stehen bleiben.

Reflectenten, die diese wirklich gute Gelegenheit benutzen wollen und auch in der Lage sind, einen — sofortigen — Abschluß herbeizuführen, theile ich gern Näheres mit. Jedoch Anfragen von Herren, die nicht die geforderten Baarmittel in Händen haben, oder aber die die Verhandlungen durch Monate hindurch ziehen wollen, kann ich bei dieser so ernststen Grundes wegen mit Eile zu betreibenden Angelegenheit gar nicht berücksichtigen, wie ich auch am liebsten die persönliche Einsichtnahme der Reflectenten wünschen würde.

Stuttgart.

A. Oettinger.

[32945.] Für junge Buchhändler, welche sich selbständig machen wollen, höchst vortheilhafte Gelegenheit! — In einer aufblühenden Kreisstadt der Provinz Sachsen mit Landgericht, Amtsgericht, Gymnasium, höherer Töchterschule u. s. w., auch großer Garnison, ist eine seit ca. 10 Jahren bestehende, gut renommirte, solide Buch- und Musikalienhandlung mit Leihbibliothek und Nebenzweigen zu einem entsprechend billigen Preis zu verkaufen. Jährlicher stetig steigender Umsatz 25,000 Mark. Reingewinn ca. 5000 Mark.

Offerten sub M. U. 741. gef. zu richten an Haasenstein & Vogler in Magdeburg.

[32946.] E. kleinere, gut accreditirte Buchhandlung m. Nebenzw. i. e. reizend gelegenen Stadt ist für 6500 Mark baar Veränderung halber sofort zu verkaufen.

Ernst gem. Anfr. unter X. 2. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[32947.] In einer der grössten deutschen Universitätsstädte ist eine Buch- u. Antiquariatshandlung, die im letzten Geschäftsjahre einen Reingewinn von 4000 Mark abgeworfen hat, sofort zu verkaufen, da der Besitzer sich einem anderen Berufe zuwenden möchte.

Um einen Abschluß herbeizuführen, ist der Kaufpreis ein sehr niedriger, und werden Reflectenten, die sich mit verhältnismäßig geringem Capital eine angenehme Existenz gründen wollen, gebeten, ihre Adresse unter Chiffre O. S. # 23. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

[32948.] In einer der schönsten Städte Mitteldeutschlands ist eine seit 50 Jahren bestehende Sortimentshandlung mit einem Umsatz von 30,000 Mark unter günstigen Bedingungen, Familienhältnisse wegen, sofort zu verkaufen. Offerten ohne Zwischenhändler unter M. B. # 12. durch die Exped. d. Bl.

### Kaufgesuche.

[32949.] Zum 1. October event. früher sucht ein junger Buchhändler ein mittleres solides Sortiment entweder ganz zu übernehmen, oder als Socius mit der Aussicht auf späteren Alleinbesitz in dasselbe einzutreten. Anzahlung 10—12,000 Mark.

Gef. Offerten unter K. S. befördert die Exped. d. Bl.

[32950.] Ein mittleres, gut accreditirtes Sortimentgeschäft in Oesterreich oder Süddeutschland wird von einem zahlungsfähigen Buchhändler baldigst zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre H. R. 32. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[32951.] Ein gutes mittleres Sortimentgeschäft, möglichst ohne Nebenbranchen, wird von einem zahlungsfähigen Käufer gesucht. Offerten mit genauen Angaben sub C. # 36. durch die Exped. d. Bl.

### Theilhabergesuche.

[32952.] Ein thätiger junger Mann, im Besitz von einigen Tausend Mark, kann sich angenehme Selbständigkeit an großem Plage sofort erwerben. Näheres nach Empfang von kurzem Bericht über seitherige Thätigkeit durch Herrn Rudolf Mosse in Leipzig sub Chiffre B. T. 10531.

### Theilhaberangebote.

[32953.] Ein junger tüchtiger Buchhändler sucht sich mit vorläufig 6—10,000 Mark an einem soliden Sortimentgeschäft zu betheiligen.

Betreffender ist eventuell auch gern bereit, das Geschäft nach einigen Monaten selbst zu übernehmen.

Gef. Zuschriften befördert unter M. G. 29. die Exped. d. Bl.

[32954.] Ein älterer Buchhändler, z. B. Geschäftsführer eines größeren Berliner Verlagsgeschäftes, wünscht sich mit einer größeren Capital-Einlage an einem soliden Berliner Verlagsgeschäfte als Theilhaber oder Geschäftsführer mit Gewinnantheil zu betheiligen. Offerten sub W. Z. 100. durch die Exped. d. Bl.

### Fertige Bücher u. s. w.

#### Für junge Frauen

[32955.] eignen sich zu Hochzeits- u. Geburtstags-Geschenken vortrefflich die Werke:

#### Chronik der Hausfrau.

Gedenk- und Notizbuch fürs Haus m. vielen Illustr.

Herausgeg. v. Th. Weyler.

Preis geb. 4 M


#### Vefta.

Taschenbuch für Deutschlands Frauen und Jungfrauen.

Jahrgang I—III. Illustr. von berühmten Künstlern.

Herausgeg. von Elise Volko.

Preis geb. à 5 M

Bitte, diese gangbaren Bücher stets auf Lager zu halten. Ich liefere bis auf Widerruf  baar mit 40 % u. 7/6 Expl.

mit Remissionsberechtigung bis Jahreschluß. Ich bitte, diese günstige Offerte zahlreich zu benutzen und Bedarf zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Juli 1881.

Richard Eckstein.

414\*